

Umweltbeirat der Stadt Bad Schwartau

Vorstand

Michael Thole	Heisterbusch 7	Tel: 0451/ 28 13 58
Anja Heidemann	Haydnring 45	Tel: 0451/ 706 3138
Rudolf Meisterjahn	Ludwig-Jahn-Str. 30	Tel: 0451/ 28 92 25

Email: umweltbeirat@bad-schwartau.de

Spendenkonto: Finanzbuchhaltung Stadt Bad Schwartau

IBAN: DE68 2135 2240 0002 0000 40, Sparkasse Holstein

Kassenzeichen: 56101.4147000 „Spende für Umweltbeirat“



Umweltbrief Nr. 41

30. Oktober 2022

Liebe Mitglieder und Freunde des Umweltbeirats (UWB),

oft wird der Umweltbeirat nach seinen Aufgaben gefragt. Die Antwort ist in der städtischen Satzung kurz und klar festgelegt: *Der Umweltbeirat vertritt die Belange der Umwelt im Stadtgebiet. Zur Erfüllung dieser Aufgabe beobachtet er die Umweltsituation in der Stadt und ihrer Umgebung, weist auf Missstände hin, erarbeitet Gestaltungs- und Verbesserungsvorschläge und nimmt Stellung zu den Planungen der städtischen Gremien*, so die städtische Satzung. Und wie kann man beim UWB mitwirken? Jede Bürgerin/jeder Bürger (ab 16 Jahren) kann sich durch Beitritt mit engagieren.

380 KV-Leitung und Landschaft



Von der Bismarcksäule auf dem Pariner Berg hat man aus luftiger Höhe einen grandiosen Blick auf die ostholsteinische Landschaft. Die eiszeitlich gebildete Landschaftsform mit Hügeln und Senken zeigt sich mit einem Mosaik aus Wiesen, Feldern, Knicks und Waldflächen sehr abwechslungsreich gegliedert. Es ist das Traumbild einer schönen Landschaft, die mit Wegen und kleinen Straßen viele Naherholungsmöglichkeiten bietet. Ob es so bleibt, scheint ungewiss zu sein. Die Fa. Tennet plant den Neubau einer 380-KV-Leitung, die mit bis zu 90-95 m hohen Stahlgittermasten von Pohnsdorf bis Siems (Lübeck) führen soll. Rd. ein Drittel der neuen Trasse liegt dann auf (dem) Bad Schwartauer Gebiet südlich vom Hobbersdorfer Wald. Am dortigen Waldrand verläuft auch die Schwartauer Stadtgrenze. Das Waldrandgebiet ist eine ökologisch äußerst sensible Zone. Nach der Tennet-Planung soll dort die Trasse der 380-KV-Leitung verlaufen. Sie wird die Landschaft und die Natur extrem belasten. Der Umweltbeirat unterstützt die Stellungnahme der Stadt Bad Schwartau gegen das Vorhaben. Mit eigener Stellungnahme hat der UWB die Maßnahme kritisiert und gefordert, dass für die massiven Eingriffe in den Natur- und Landschaftshaushalt viele Ausgleichsmaßnahmen erforderlich sind, um die langfristigen Belastungen durch geeignete Kompensationsmaßnahmen im Schwartauer Raum zu ersetzen.

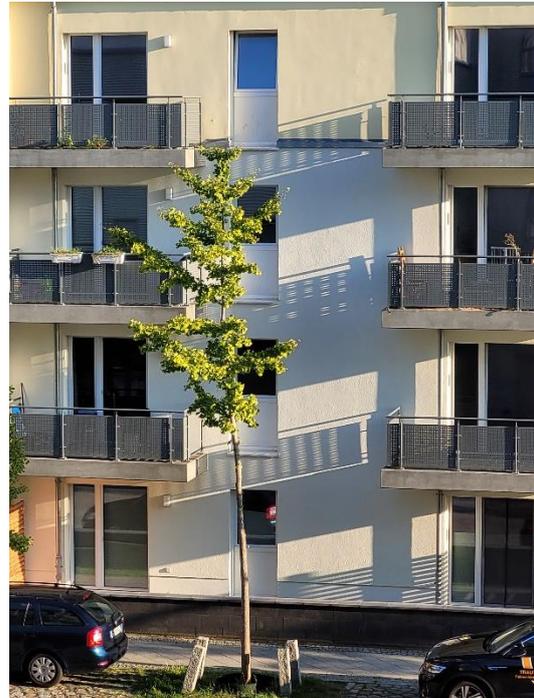
Moderne Stadt – moderne Bäume?

Neue Bäume bilden das Stadtgrün der Zukunft. Ob die neuen Bäume schön sind? Ob sie im Sommer bei Hitze Schatten spenden? Ob sie mit wenig Grün und geringer Blattmasse die Fähigkeit besitzen, viel CO₂ zu binden und viel Sauerstoff zu produzieren? Die Fragen können kaum positiv beantwortet werden. Pflegeleicht sind die Bäume in Lübeck jedenfalls. Es sind keine richtigen Bäume, sondern „grünen Besenstiele“, so eine Bürgerin in HL beim Fototermin. Hier zwei Beispiele aus Lübeck.

Lübeck, 15 Jahre nach der Pflanzung



Stadtbaum in Lübeck



Wie sehen dagegen Bäume aus, die unser Stadtgrün in Bad Schwartau bilden? Wir haben selbst auf engem Raum, wie z. B. in der Lübecker Straße oder in der Schillerstraße, prächtige Kastenlinden. Auf dem Zentralparkplatz oder am P3 (siehe unten) sehen die Bäume wie Bäume aus. Sie spenden Schatten und produzieren mit einer richtigen Baumkrone viel Sauerstoff. Mit ihrer großen Blattmasse binden sie bei Regen viel Niederschlag und verbessern das Kleinklima in der Stadt. Wie sagt es die Forschungsgruppe zum Klimawandel: „Viele Bäume sollten in den Städten gepflanzt werden. Bäume sind die einfache, effektive, wirtschaftliche und ökologisch optimale Antwort auf den Klimawandel.“



Plastikhecken werden Mode - leider auch in Bad Schwartau



Wird Bad Schwartau immer grauer? An vielen Stellen im Stadtgebiet zeigen sich die Trends städtebaulicher Entwicklungen. Grundstücke werden nicht nur intensiver genutzt, verdichtet bebaut und stetig mehr versiegelt. Dort, wo grüne Vorgärten und Hecken die Siedlungsgebiete prägen, entstehen zunehmend sterile Schottergärten mit grauen Plastikhecken. Ohne Zweifel, pflegeleicht sind sie. Aber Natur und Umwelt bleiben dabei auf der Strecke. Und unsere Stadt wird grau! Der neue Trend bereitet nach Einschätzung des Umweltbeirats erhebliche negative Folgen. Wie sieht eine Umweltbilanz aus:

- Plastikhecken und Schottergärten haben durch die Herstellungsprozesse eine sehr negative CO₂-Bilanz. Es sind i. d. Regel keine regionalen Produkte.
- Die Plastikhecken bilden aufgrund der witterungsbedingten Zersetzungsprozesse neuen Mikroplastik-Müll im Boden und im Wasser.
- Regenwasser wird nicht zurückgehalten oder gespeichert, sondern verstärkt abgeführt.
- Kein Vogel, kein Insekt oder andere Tierarten haben hier Lebensraum.
- Die Hitzebildung wird lokal gefördert und das Kleinklima belastet.
- Im Vergleich zur Hecke wird hier kein CO₂ gebunden und kein neuer Sauerstoff produziert.

Die Landesbauordnung-SH (LBO-SH) gibt andere Vorgaben. Gemäß § 8 (1) der LBO-SH: „Die nicht mit Gebäuden oder vergleichbaren baulichen Anlagen überbauten Flächen der bebauten Grundstücke sind wasseraufnahmefähig zu belassen oder herzustellen und zu begrünen oder zu bepflanzen“. Außerdem dürfen gemäß § 9 LBO-SH „bauliche Anlagen das Orts-, Straßen- und Landschaftsbild nicht verunstalten“.

Der Umweltbeirat bittet die Stadt, die Bürgerinnen und Bürger zu informieren, damit die Anlage von Schottergärten und Plastikhecken vermieden werden kann. Zusätzlich sollten durch Bebauungspläne Regelungen erfolgen, die Schottergärten und Plastikhecken verhindern.

Fahrradklimatest 2022: Teilnahme bis Ende November – Bad Schwartau sollte sich beteiligen!

Bis zum 30.11.2022 erfolgt noch die bundesweite Fragebogenaktion zur Fahrradklimaqualität in den Gemeinden. Die Umfrage erfolgt im Internet unter „ADFC Fahrradklimatest 2022“. Der Umweltbeirat bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Teilnahme, damit eine Auswertung auch für Bad Schwartau erfolgen kann (mindestens 50 ausgefüllte digitale Fragebögen müssen vorliegen). Am 27.10.2022 lagen für Bad Schwartau erst 47 gefüllte Fragebogen vor. **Die Aktion endet am 30.11.2022.**

Woche der Nachhaltigkeit

In der Woche vom 04. bis 08. Oktober hat sich der Umweltbeirat aktiv an der "Internationalen Woche der Nachhaltigkeit" beteiligt. So gab es am 04. Oktober einen Vortrag von Michael Thole mit einer anschließenden Diskussion zum Thema "Nachhaltigkeit im Alltag". Wir haben diskutiert, was jeder Einzelne von uns im täglichen Leben tun kann, um die Welt für uns alle etwas lebenswerter zu machen. Am Freitag, 07. Oktober, wurde dann mit den Kindern umweltverträglich gebastelt. Anja Heidemann und Renate Rasim haben in der Bücherei mit den Kindern diverse Gegenstände gebastelt. Die Freude der Kinder war spürbar und in deren Augen abzulesen, es hat viel Spaß gemacht! Die Abschlussveranstaltung gab es dann am Samstag, 08. Oktober. Im Rahmen einer konzertierten Müllsammelaktion der Stadtjugendpflege und des Umweltbeirates erfolgten Säuberungen im Kuhholz, Riesebusch, an der Wasch und im Bürgerpark.

Ergebnis der Müllsammelaktion am 08.10.2022 – Plastikreste sind überall!

Fast 35 Kinder und Erwachsene waren dabei. Rd. 25 blaue Säcke, gefüllt mit Plastik, Glas, Metall oder sonstigen Stoffen waren die traurige Bilanz. Besonders verdrückt zeigte sich der Bürgerpark. Die Ausbeute in nicht einmal 2 Stunden: 1 Einkaufswagen, 1 Fahrrad, Autoreifen und 2 Kubikmeter Müll. „Einfach unbeschreiblich, was in Bad Schwartau, mitten in der Stadt einfach so entsorgt wird“, so ein Teilnehmer.

Der Bildausschnitt zeigt eine vermüllte Stelle im Bürgerpark. Große Sorge bereiten besonders die vielen kleinen Plastikteilchen. Sie hängen an den Büschen, liegen auf und manchmal sogar schon im Boden. Im Bildausschnitt waren fast 50 Klein- und Kleinstteile zu bilanzieren.

Klein- /Mikroplastik





Müll aus dem Bürgerpark rechts: schwimmender Müll im Uferbereich des Parksees. Ekelhaft!

Stadtradeln 2022

Wie in den Vorjahren fand auch in den ersten Septemberwochen des Jahres 2022 im Kreis OH die bundesweite Aktion „Stadtradeln“ statt. Diese Aktion des ADFC (Allg. Deutscher Fahrrad-Club), die vom schleswig-holsteinischen Ministerium f. Energie, Landwirtschaft; Umwelt, etc.(MELUND-SH) gefördert wurde, war ein Beitrag zum Klimaschutz durch Einsparung von CO₂-Emissionen. Diese Initiative soll auch auf die immer noch unzureichende Radwegeinfrastruktur aufmerksam machen.

Ergebnisse für Ostholstein:

11 Städte und Gemeinden nahmen mit insgesamt rd. 291.500 km teil.
 Bad Schwartau landete auf Platz 4 mit 36.132 km, dicht gefolgt von Stockelsdorf mit 35.392 km.
 Siegerkommune in OH wurde Timmendorf mit 47.820 km.
 Insgesamt fuhren 2118 Radfahrende Teilnehmer/innen in OH in 130 Teams.

Ergebnis für Bad Schwartau:

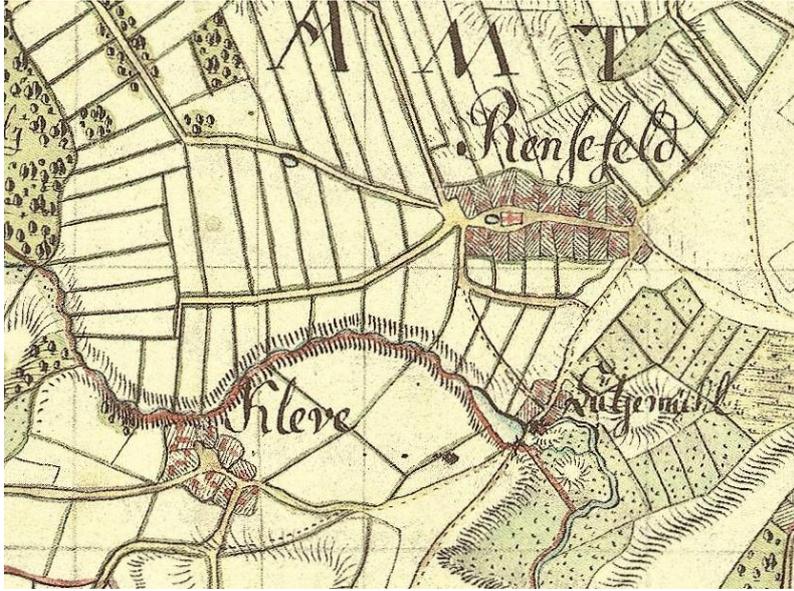
11 gemeldete Teams. Davon 3 Teams unter den TOP 10 des Kreises OH.
 5. Platz im OH-Team-Ranking für das Team des GAM.
 7. Platz im OH-Team-Ranking für das Team des UWB „UWB on Tour“.
 9. Platz im OH-Team-Ranking für das Team „offenes Team Bad Schwartau.“

Attraktiver Kurpark für Gäste und Einheimische - jüngst wurde in „die Zukunft investiert“



Alte Blumentopf-Ascher waren marode. Nun zieren alte Plastikeimer für Farben die Sitzbänke an der Konzertmuschel.

Bad Schwartau in alten Karten (Varendorfsche Karte von 1786-1796)



Der Kartenausschnitt zeigt Teile des Stadtgebiets vor rd. 230 Jahren. Kleve (Cleverbrück) ist noch ein kleines Bauerndorf mit mehreren Hofstellen. Die Fluren sind frisch verkoppelt. Auf den Feldgrenzen sind

Knicks angelegt. Über den Damm des Mühlenteichs (Lütjemühl) bestand damals die Wegeverbindung von Kleve nach Rensefeld. Nördlich der Wassermühle zweigt ein Fußweg als Abkürzung zur Kirche ab. Der Weg besteht heute noch als Straße „Windberg“. Der damalige Wegeknick säumt noch heute, nach fast 10 Generationen, als Hecke die Straße. Die Hainbuchenhecke ist der einzige Knick aus der Verkopplung im heutigen bebauten Stadtgebiet. Das Foto vom März 2022 zeigt die laubfreien, knorrigen, dicken Hainbuchen.



Knick im Sommer 2022



Knick im März 2022

Mahd der Schwartauwiesen ist angekündigt

Es war eine gute Nachricht von der Stadtverwaltung. Sie informierte jüngst den Umweltbeirat und den Bürgerverein, dass die Mahd der Schwartauwiesen für den Herbst/Winter 22/23 bereits an eine Fachfirma vergeben wurde. Einige Flächen sollen lang abgemäht werden mit anschließender Bergung des Mahdguts. Einige Flächen werden gemulcht. Die Mahd ist nach Einschätzung des Umweltbeirats eine wichtige Pflegemaßnahme, um den Artenreichtum in den Wiesen zu erhalten. Im Frühjahr bieten die gemähten Flächen Nahrungsraum für Wildgänse und Enten. Außerdem mindern alle gemähten Teilflächen die Deckung für Wildschweine.

Umweltbeirat: Walderlebnistag mit Kindern der Kirchengemeinde Rensefeld

Eine Kindergruppe unter der Leitung von Diakonin Schulz von der Kirchengemeinde Rensefeld hatte am 24.9.22 ein abwechslungsreiches Treffen als Walderlebnistag. Förster Hans-Rathje Reimers zeigte den Kindern im Schulwald Rensefeld die unterschiedlichen heimischen Bäume und die Vielfalt der Natur. Das Basteln von Meisenkästen bereitete Spaß und forderte das handwerkliche Können der Kinder. Drei fertige Meisenkästen rundeten für die Kinder den schönen Erlebnistag in der Natur ab.

Lärmaktionsplanung: neue Lärmkarten für Bad Schwartau

Nach EU- und Bundesrecht müssen die Daten zur Aktualisierung der Lärmaktionsplanung (LAP) alle fünf Jahre überprüft werden. Dazu müssen alle Städte und Gemeinden zum 30.6.2022 aktuelle Lärmkarten aufstellen, so die Erlasslage des Kieler Ministeriums. Der Umweltbeirat hat am 11. Mai 2022 nachgefragt, welche Straßen in Bad Schwartau für die Lärmkarten zur aktuellen LAP untersucht und gemeldet wurden. Eine Antwort liegt bisher nicht vor. Ein Bericht des UWB folgt noch gesondert. Nach Auffassung des UWB hat die Prüfung der Fragen zur Lärmbelastung im Stadtgebiet für den Wohn- und Gesundheitsstandort Bad Schwartau eine gewichtige Bedeutung. Es steht zu befürchten, dass die erwartete Zunahme des Bahn- und Straßenverkehrs infolge der Festen-Fehmarn-Belt-Querung (FFBQ) zu weiteren Lärmbelastungen führen wird. Daher sind Daten über bestehende Lärmbelastungen wichtige Grundlagen für Forderungen nach besserem Lärmschutz.

Barrierefreie Stadt Bad Schwartau (BS) – leider nur für Autos - noch keine Verkehrswende in BS -

Es ist gut, wenn in die Barrierefreiheit investiert wird. Z. Zt. sind jedoch nur Verbesserungen für den Autoverkehr zu bilanzieren. Hierzu ein paar aktuelle Beispiele vom Sommer 2022:

1. Die Zufahrt vom P3 zum P4 (südlich EDEKA) hatte im Sommer 2022 ein paar Schlaglöcher. Flugs wurde gleich die gesamte Zufahrt asphaltiert. Damit Strecke für die Autos komfortabler ist, wurde zudem der bestehende Fußweg beseitigt und in die Straße integriert.
2. Der P4 und P5 hatten im Sommer 2022 als Ergebnis von „Auto Crossing und Autospaß“ einige Schlaglöcher bekommen. Mit bestem Ashaltsplitt wurde alles „plan“ gemacht und eben abgewalzt. Zwei barrierefreie, „schlaglochfreie Parkplätze“ erfreuen jetzt die Autofahrer.
3. Die Straße beim Baumtor in der Mittelstraße wurde beispielhaft kantenfrei neu gebaut. Toll für jeden Autofahrer, weil er keine Kante für das Abbremsen spüren muss. Pech allerdings für Fahrradfahrer und Fußgänger, die auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Schulweg zum GAM) einen sehr holprigen Übergang ohne sichere Markierung täglich weiter erleben müssen.

Ständige Verbesserungen für Autos und weiterhin schlechte Wege für Fußgänger lösen Fragen aus!



Verkehrszählung in der Ludwig-Jahn-Straße (L-J-Str.)

Bad Schwartau hat eine Verkehrserhebung in der Woche ab 18.09.2022 in der L-J-Str. durchführen lassen. Es war Ziel, aussagekräftige Verkehrsdaten als Grundlage für weitere Planungen rund um das Projekt „Fahrradstraße Ludwig-Jahn-Straße“ zu erhalten. Dazu wurden an vielen Stellen Kompakt-kameras installiert. Sie dokumentierten an verschiedenen Stellen der Straße und an allen Kreuzungen/Einfahrten den Verkehr. Alle Aufzeichnungen sind derart gestaltet, dass keine personenbezogenen Daten oder Identitäten ablesbar sind.

Blutweiderich

Im Altertum wurde der Blutweiderich schon als Heilpflanze genutzt. Er steht gern auf feuchten Standorten und an Gräben und Bächen. Jedes Jahr kann man ihn in den Schwartauwiesen sehen. Am Grünen Klassenzimmer ist das „Blüh-Erlebnis“ besonders leicht. Im Sommer 2022 boten dort einige Stauden des Blutweiderich wiederum einen schönen Anblick. Das leuchtende Purpurrot der Blüten war auch Ziel für viele Schwebfliegen. Als Nektarspender ist der Blutweiderich auch für viele Bienen und Schmetterlinge von großem Wert. Biologisch ist der Blutweiderich sogar ein richtiger „Zauberkünstler“, denn eine Blütenstauden kann bis 3 Millionen Samen produzieren.



Fledermausfreundliche Stadt – neuer Fledermauskasten!

Weil Bad Schwartau als fledermausfreundliche Stadt ausgezeichnet ist, engagiert sich der Umweltbeirat besonders für den Fledermausschutz. Jüngst konnte aufgrund einer Spende ein großer Fledermauskasten angeschafft und aufgestellt werden. Förster Tybussek hatte zuvor seine Zustimmung gegeben. Im Umfeld der Wilhelmsquelle wurde der Kasten aufgehängt. Das Gebiet der Quelle und der Nahbereich des Waldrands mit der Schwartau sind ein Top-Lebensraum und aufgrund des Insektenreichtums ein vorzügliches Nahrungsgebiet für viele Fledermausarten.



Foto: UWB im September 2022.

Schillerstraße

Die Schillerstraße zählt zu den schönsten Straßen der Stadt. Als „Sackgasse“ ist sie fast verkehrsfrei. Dort stand einmal das Kurhaus für das „Bad“. Die villenartigen Gebäude in der Straße und die prägenden rd. 40 Kastenlinden verleihen der Straße ihren eigenen Charme. Leider verraten einige Stellen auch fehlende Pflege und Instandhaltung. Die bestehenden Baumeinfassungen bilden z. Zt. keine schöne Visitenkarte für unsere Stadt.



Foto: UWB im April 2022

Fragwürdiges zu Klimaschutz, Verkehrswende und Wohnungsnot – städtische Eichen weg für Autos

Im Juni 2021, lange vor dem Ukrainekrieg, beschloss die Stadtverordnetenversammlung unter TOP 15 über die „Zukünftige Gestaltung der Ludwig-Jahn-Str. im Bereich des GAM“ folgendes: *„Im Zuge der Errichtung des Ersatzneubaus für das Gymnasium am Mühlenberg kommt für die Neuordnung der Stellplatz- und Zufahrtssituation die Variante mit einer Stellplatzzufahrt für den Kfz-Verkehr zum Parkplatz für das Gymnasium am Mühlenberg zur Ausführung. Die Variante ist in der Anlage als Neuplanung bezeichnet und dem Beschluss beigelegt“.*

In der Beratungsvorlage war der Sachverhalt als Information für die Stadtverordneten und für die Bürgerinnen und Bürger u.a. wie folgt formuliert: *„... In der Variante „Neuplanung“ wird die Stellplatzanlage zukünftig über eine Zufahrt erschlossen. Die Einzeleinheiten der Gestaltung sind in der betreffenden Anlage übersichtlich dargestellt und aufgelistet. In dieser Variante muss eine Anzahl von Bestandsbäumen entfernt werden, für die auf dem Schulgrundstück Ersatzpflanzungen vorgenommen werden“.*

Skizze zur Beschlussvorlage am 19.6.2021



Es ist sehr fraglich, ob die Einzelheiten der Gestaltung in der betreffenden Anlage übersichtlich dargestellt und aufgelistet wurden. Die Skizze stellt nicht dar, was alt vorhanden ist oder neu sein soll.

Mit keiner Silbe wurde darüber informiert, dass ein Wohngebäude mit der Hausmeisterwohnung abgerissen werden soll, um neue PKW-Stellplätze zu schaffen. Warum rd. 30 neue Stellplätze?

Mit keiner Silbe wurde erwähnt, dass eine bestehende Hecke für PKW beseitigt werden soll. Die fast völlige Beseitigung des vorhandenen Bestandsgrüns auf dem Parkplatz mit 22 stattlichen Eichen wurde schöneredet. Inzwischen sind mehr als 80 % der Parkplatzzeichen beseitigt.

Es ist fragwürdig, warum die Stadtverordneten und die Öffentlichkeit nicht vollständig und nicht korrekt informiert wurden. Es ist fragwürdig, warum ein bestehender, vorbildlich eingegrünter **Parkplatz mit der Beseitigung fast aller Eichen umgestaltet werden soll**. Es ist fragwürdig, warum in Zeiten von Klimaschutz und Verkehrswende neue Parkplätze geschaffen werden. Es ist fragwürdig, warum ein Wohngebäude für 30 neue PKW-Plätze abgerissen wird. Es ist fragwürdig, warum...?

Im Jahr 2022 erlebt Deutschland nach Ausbruch des Ukrainekriegs die größte Flüchtlingswelle der Nachkriegszeit. Auch Bad Schartau ist für die Unterbringung von Flüchtlingen gefordert. Und was macht die Stadt? Eine städtische Wohnung am GAM wurde im Oktober 2022 abgerissen, um zusätzlich neue Pkw-Stellplätze an einer Schule zu schaffen, obwohl dringendst jede Wohnung benötigt wird.

Der Bau von neuen Parkplätzen am GAM zu Lasten der Natur und zu Lasten von Wohnraum in der größten Flüchtlingskrise bei gleichzeitigem Wohnraumbedarf im Herbst 2022 ist sehr fragwürdig!

Weißstörche in Ostholstein

Der Weißstorch zählt zu den bekanntesten, großen Zugvögeln Schleswig-Holsteins. Auch im Umfeld von Bad Schwartau gibt es noch einige Horste (Eckhorst, Arfrade, Böbs, Lebatz, etc). Allerdings ist die Storchpopulation in SH in den letzten 100 Jahren drastisch zurückgegangen. Seit einigen Jahren erholen sich die Bestände auf niedrigem Niveau. Hierzu einige Zahlen, die auch Kenndaten für die ökologischen Strukturen signalisieren: Anzahl der Horstpaare in SH und OH:

SH	1935	1935 Brutpaare	OH	1935	keine Daten dem UWB bekannt
	1955	884 Brutpaare		1955	„
	1975	455 Brutpaare			
	1995	216 Brutpaare			Seit 2000 jeweils rd. 10 bis 14 Brutpaare
	2015	270 Brutpaare			
	2021	428 Brutpaare			

Vogelzug über Bad Schwartau



Die Bilder vom Vogelzug sind immer sehr beeindruckend. Hier sieht man einen typischen Formationsflug der Kraniche. Vielleicht hatten sie zuvor im benachbarten Curauer Moor gerastet (Foto links).

Stare treten besonders im Spätsommer in großen Gruppen oder in Schwärmen auf. Das Foto zeigt einen großen Schwarm über den Schwartauer Feldern (Foto unten).



Termine:

03.11.2022	14.00 Uhr	Vorbereitung der Krokuspflanzung an der GS Rensefeld
04.11.2022	10.00 Uhr	Krokuspflanzung der GS Rensefeld mit 100 Kindern
04.11.2022	14.00 Uhr	Jahrestagung des LNV-SH in Rendsburg
08.11.2022	15.00 Uhr	Vorbereitung der Krokuspflanzung an der Kirche Cleverbrück
	16.00 Uhr	Krokuspflanzung mit Kindern + Eltern an der Kirche Cleverbrück
10.11.2022	09.00 Uhr	Naturschutztag Schleswig-Holstein in Neumünster
10.11.2022	14.00 Uhr	Vorbereitung der Krokuspflanzung an der GS/ Kirche Rensefeld
11.11.2022	10.00 Uhr	Krokuspflanzung der GS/Kirche Rensefeld mit 100 Kindern
12.11.2022	10.00 Uhr	Dahlien - Ausbuddeln im Kurpark
19.11.2022	9.00 Uhr	Marktstand des Umweltbeirats mit Dahlienverteilung
08.12.2022	19.00 Uhr	Dezembersitzung des Umweltbeirats

Herzliche Grüße:

Der UWB- Vorstand: Michael Thole Anja Heidemann Rudolf Meisterjahn